



Société suisse de psychiatrie sociale

pro mente sana



FACHTAGUNG
ZWISCHEN SCHUTZ &
SELBSTBESTIMMUNG

Donnerstag, 21. März 2019
NH Hotel, Freiburg


ZWISCHEN SCHUTZ & SELBSTBESTIMMUNG

Institutionen für Menschen mit psychischer Beeinträchtigung machen täglich eine Gratwanderung: Sie sollen Selbstbestimmung ermöglichen und gleichzeitig den Schutz der begleiteten Menschen gewährleisten. Besonders anspruchsvoll wird diese Aufgabe, wenn freiheitseinschränkende Massnahmen eingesetzt werden. Wie gelingt es, das Recht auf Selbstbestimmung auch in diesen Momenten zu

Wir zeigen, wie Sie den Dialog auf Augenhöhe fördern können.

wahren? Und wie kann die Gratwanderung gemeinsam mit den begleiteten Menschen sinnvoll gestaltet werden?

Der Recovery-Ansatz und die Einbindung von Peers («ExpertInnen aus Erfahrung») haben sich in der Praxis bewährt. An der Tagung von INSOS Schweiz, Pro Mente Sana und der Schweizerischen Gesellschaft für Sozialpsychiatrie erhalten Sie dazu fachliche Inputs. In verschiedenen Workshops können Sie sich anschliessend vertieft mit diesen wichtigen Themen auseinandersetzen.



PROGRAMM

09.00 Uhr **Begrüßungskaffee**

09.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**

Peter Saxenhofer, Geschäftsführer INSOS Schweiz, und
Roger Staub, Geschäftsleiter Pro Mente Sana

09.45 Uhr **Autonomie und Selbstbestimmung im Lichte nationaler und internationaler Bestimmungen**

Liliane Minder, wissenschaftliche Mitarbeiterin Schweizerisches
Kompetenzzentrum für Menschenrechte

10.15 Uhr **Psychopharmakotherapie: die Gratwanderung zwischen Selbstbestimmung und Schutz**

Dr. med. Walter Gekle, Vizepräsident Schweizerische Gesellschaft
für Sozialpsychiatrie

10.45 Uhr **Pause**

11.15 Uhr **Guarding Minds – ein erfolgreiches Modell für psychische Gesundheit in Unternehmen**

Dr. Thomas Ihde-Scholl, Präsident Pro Mente Sana und Chefarzt
Psychiatrische Dienste der Spitäler fmi ag

11.45 Uhr **Recovery-Wege entdecken – Erfahrungsberichte rund um die Weiterbildung**

Jasmin Jossen, Co-Weiterbildungsverantwortliche und
Fachmitarbeiterin/Peer Psychosoziales Pro Mente Sana, und
Regula Mader, Direktorin Schlossgarten Riggisberg

12.30 Uhr **Stehlunch**

13.30 Uhr **Vertiefungsworkshops**

Zwei Durchführungen mit Pause um 14.30 Uhr

In den moderierten Workshops vertiefen und diskutieren wir die
Themen der Referate. An jedem Workshop nehmen die ReferentInnen
sowie verschiedene Institutionen mit Praxisbeispielen teil.

Workshop 1: Autonomie, Selbstbestimmung und Schutz

Workshop 2: Guarding Minds

Workshop 3: Recovery-Wege entdecken

16.00 Uhr **Abschluss und Ausblick**

16.15 Uhr **Ende der Tagung**

ALLGEMEINE HINWEISE



Datum und Ort

Donnerstag, 21. März 2019, 09.00 bis 16.15 Uhr
NH Hotel, Grand-Places 14, 1700 Freiburg



Zielpublikum

InstitutionsleiterInnen, BereichsleiterInnen, FachmitarbeiterInnen



Sprache

Simultanübersetzung D/F



Tagungsgebühr

Mitglieder INSOS, Pro Mente Sana und SGSP: CHF 380.–
Nicht-Mitglieder: CHF 530.–

Inbegriffen sind: Tagungskosten, Pausenkaffee und Verpflegung



Anmeldung

www.insos.ch

Anmeldeschluss: 7. März 2019



Kontakt

INSOS Schweiz

Nationaler Branchenverband der Institutionen für Menschen mit Behinderung
Tel. 031 385 33 00 | info@insos.ch | www.insos.ch

INSOS Schweiz, Pro Mente Sana und die Schweizerische Gesellschaft für Sozialpsychiatrie führen die Tagung gemeinsam durch.